

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

03.07.2013

Feierlicher Baubeginn für den Ausbau der Staatsstraße 31 von der K 7545 bis Polkenberg

Verkehrsminister Sven Morlok hat heute gemeinsam mit Volker Uhlig, Landrat des Landkreises Mittelsachsen, dem Leisniger Bürgermeister Tobias Goth und dem Präsidenten des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr, Rainer Förster den Ausbau der S 31 mit einem feierlichen Spatenstich gestartet. Durch den Ausbau wird auch ein Unfallschwerpunkt entschärft und der bisher unübersichtliche Knotenpunkt mit den Kreisstraßen neu geordnet.

„Die S 31 hat als Verbindungsachse zur A 14 eine wichtige Bedeutung in der Region. Mit dem Ausbau wird die Staatsstraße entsprechend leistungsfähig und kann den Zubringerverkehr gut bewältigen. Der Ausbau verbessert nicht nur die Qualität der Straße für alle Verkehrsteilnehmer sondern bringt auch ein Plus an Verkehrssicherheit“, so Staatsminister Sven Morlok.

Die S 31 wird auf einer Länge von rund 3,5 Kilometern auf sieben Meter Breite grundhaft ausgebaut. Im Zuge der Baumaßnahmen erfolgt auch der Anbau eines straßenbegleitenden Geh- und Radweges, der zwischen der Leisniger Straße und der bestehenden Kreisstraße 7544 in einen Wirtschaftsweg übergeht. Bereits im März dieses Jahres haben die bauvorbereitenden Maßnahmen wie Baumfällungen und umfangreiche archäologische Untersuchungen begonnen. Die Kosten belaufen sich auf rund 5,6 Millionen Euro. Die Baumaßnahme wird zu 75 Prozent mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert. Die Stadt Leisnig beteiligt sich mit rund 130.000 Euro an den Kosten. Hauptbauleistungen sollen bis Ende 2013 abgeschlossen sein.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit und
Verkehr**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.